

sich der Thee in England so an, daß gegen 17 Millionen Pfunde da lagen, ohne Hoffnung sie absetzen zu können. Die Kaufleute wurden unzufrieden mit der Regierung, und diese gab es der ostindischen Kompagnie frei, ihren Thee ohne Zoll auszuführen zu dürfen. Da dieser Ausfuhrzoll ziemlich hoch gewesen war, so konnte jetzt die Gesellschaft den Thee weit wohlfeiler liefern, als man ihn sonst irgendwo erhalten konnte, und so zweifelte man auch nicht, in Amerika Absatz zu erhalten. Allein die Amerikaner waren erbittert; der Zoll in Amerika blieb nach wie vor, und durch die getroffene Anstalt mußte der Handel mit Thee den Kolonisten ganz entzogen, und nach und nach Monopol*) der englischen Kaufleute werden. — Als daher die Theeschiffe der ostindischen Kompagnie ankamen, zwang man sie an mehreren Orten gerades Weges nach England zurückzukehren. In Boston aber waren sie in den Hafen eingelaufen, und man machte Anstalten sie auszuladen. Da 1773 gingen 17 Personen (den 8. December 1773) nach den Schiffen, brachen 342 Kisten Thee auf und schütteten den Thee ins Wasser, doch ohne sonst irgend etwas zu beschädigen. Dies war eine öffentliche Gewaltthat, und man freute sich in England, daß man Gelegenheit habe, um mit Strenge wahre Vergehen zu ahnden. Der Hafen von Boston ward 1774 gesperrt, die Stadt sollte den verschütteten Thee bezahlen und das Hafenrecht verlieren; und der königliche Statthalter sollte alle bisher von den Kolonisten gewählten Richter absetzen. Dieser letzte Beschluß empörte das ganze Land; in allen Kolonien wurden Zusammenkünfte gehalten und alle vereinigten sich, Boston zu unterstützen und ihre bedrohte Freiheit zu vertheidigen, wenn England nicht den Zoll aufhob und allen Provinzen die Freiheit wieder herstellte, sich ihre Obrigkeiten zu wählen. Allein man beschloß dagegen in England Gewalt zu gebrauchen, und 1775 ward der erste Versuch gegen Boston gemacht. Englische Truppen wollten sich der Stadt und der Magazine bemächtigen und die Bürgerversammlung auseinander jagen. Allein es mißlang. Dies war die erste öffentliche feindselige Handlung und ward 1776 der Anfang eines Krieges, der bis 1783 fortwährte. 1776 erklärten sich die dreizehn vereinigten Provinzen zu Philadelphia für frei und unabhängig von England; ihre Truppen, von Freiheitsliebe begeistert und von dem klugen und tapfern Washington angeführt, siegten; und alle Neider Englands sahen diese Erhebung der Kolonien gern, erkannten sie bereitwillig als einen eigenen Staat an und unterstützten sie, besonders Frankreich, das durch den Frieden von 1763 so tief gedemüthigt war. England mußte 1783 den Frieden durch harte Opfer erkaufen; die 13 vereinigten Provinzen Nordamerika's erhielten völlige Unabhängigkeit; Frankreich erhielt mehre Inseln und Distrikte in Ost- und Westindien, und Spanien bekam Florida wieder.

So war der erste von Europa unabhängige Staat durch Europäer in Amerika gegründet, der besonders in den ersten zehn Jahren durch reine Sitten und treffliche Staatseinrichtungen allgemeine Achtung in Europa gewann. Bei dieser Befreiung Nordamerika's war außer dem

*) Monopol heißt das ausschließende Vorrecht mit einer Waare handeln zu dürfen oder zu können.